

## Bekommen Sie, was Sie verdienen? Rabattaktion am 26.03. auch in Marzahn-Hellersdorf



☰ Berlin, 27.01.2010 12:08 Uhr (alexandra\_koch)

**Frauen verdienen in Deutschland durchschnittlich 23 Prozent weniger als Männer. Damit ist Deutschland eines der Schlusslichter der Europäischen Union und belegt nach Ländern wie Spanien und Irland den viertletzten Platz. Eine der ältesten Forderungen „Gleicher Lohn für gleiche Arbeit“ ist in Deutschland nach wie vor nicht eingelöst. Und das, obwohl Frauen bei den Bildungsabschlüssen die Nase vorn haben.**

Erst am 26. März diesen Jahres haben Frauen durchschnittlich so viel verdient, wie Männer bereits am 31. Dezember des Vorjahres.

Um auf diese Unterschiede öffentlich aufmerksam zu machen und Frauen zu mobilisieren, gibt es seit 2008 auch in Deutschland den Equal Pay Day, den Tag der Entgeltgleichheit. In diesem Jahr wird es bundesweit am 26. März vielfältige Aktionen und Veranstaltungen zum Thema geben.

In Berlin rufen die bezirklichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten in Kooperation mit den Frauen des Business and Professionell Women Germany - Club Berlin Unternehmen, Geschäfte, Restaurants, Cafés dazu auf, Frauen am 26. März einen Rabatt von 23 Prozent einzuräumen. Der Aufruf erfolgt über Presse, Radio und mit einer speziellen Postkartenaktion (Auflage: 15.000 Stück).

Auf einer extra geschalteten Internetseite unter [www.23-prozent.de](http://www.23-prozent.de) werden die Adressen der Unternehmen veröffentlicht.

In anderen Städten, wie Mannheim und Trier ist diese Aktion im letzten Jahr sehr erfolgreich sowohl für die Frauen, als auch für die Unternehmen gelaufen.

In Marzahn-Hellersdorf starten wir die Aktion in Kooperation mit dem Frauenbeirat Marzahn-Hellersdorf. Bereits im Vorfeld haben sich die KÖSTLICHEN – Cafeteria, Service & Catering in der Cafeteria der Virchow-Gesamtschule sowie die Marzahner Frauengenossenschaft MarLena eG – Glambecker Ring 80/82, 12679 Berlin bereit erklärt, sich an der Rabattaktion am 26. März zu beteiligen.

Außerdem rufen wir Frauen zur Beteiligung auf, indem sie am 26. März mit roten Taschen auf die roten Zahlen in ihren Geldbörsen aufmerksam machen.

Das Motto unserer Aktion lautet:

Arbeiten für einen Lohn, der sich lohnt und ein Einkommen zum Auskommen,  
damit Frauen endlich bekommen, was sie verdienen.